

An die beteiligten

- Durchgangsärzte und Durchgangsärztinnen
- VAV-Krankenhäuser
- SAV-Krankenhäuser
- Ärzte und Ärztinnen der handchirurgischen Versorgung Unfallverletzter im Rahmen des VAV

Ihr Zeichen:  
Ihre Nachricht vom:  
Unser Zeichen: Ze/tg  
Ansprechpartner: Herr Ziche  
Telefon: 030 / 85 105 - 5223  
Fax: 030 / 85 105 - 5225  
E-Mail: Gerald.Ziche@dguv.de  
  
Datum: 4. Juli 2016

## Rundschreiben D 14/2016

### Montagsfortbildung im ukb

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie erhalten das Programm für die Montagsfortbildung für D-Ärzte am 05.09.2016.

Beginn: 19:00 Uhr

Ort: Hörsaal des Unfallkrankenhauses Berlin, Warener Straße 7, 12683 Berlin

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Kreutzer  
Geschäftsstellenleiterin

## Montagsfortbildung am 05.09.2016

### **Reha-Medizin/Reha-Management**

Gem. Ziff. 5.12 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am D-Arzt-Verfahren (Fassung vom 01.01.2011)

**(1,5 Stunden  $\hat{=}$  hälftige Erfüllung der Fortbildungspflicht für den aktuellen Fortbildungszeitraum)**

**Für die Erfassung beim Landesverband und die Ausstellung einer entsprechenden Teilnahmebescheinigung ist die Eintragung in die gesondert ausgelegte Liste des Landesverbandes zwingend erforderlich.**

19:00 Uhr Begrüßung

- Prof. Dr. Dr. hc. Axel Ekkernkamp, Prof. Dr. Michael Wich –

19:10 Uhr Die Bedeutung von Kontextfaktoren im Reha-Management

- Nicki Wageringel, DGUV Landesverband Nordost, Berlin –

19:30 Uhr Die Auswirkungen einer privaten Berufsunfähigkeitsrente auf die Wiedereingliederung von Arbeitsunfallverletzten

- Thomas Schramm, DGUV Landesverband Nordost, DGUV job, Berlin –

19:50 Uhr Die komplexen ambulanten Rehabilitationsangebote im berufsgenossenschaftlichen Heilverfahren

- Dr. Sebastian Vahrmeyer, Unfallbehandlungsstelle Berlin –

20:10 Uhr Diskussion

20:30 Uhr Imbiss